



Leitbild Ausbildungsinstitut GFK

Identität

Das GFK ist ein Institut für Aus-, Weiter- und Fortbildung mit Sitz in der Schweiz. Es steht in der Tradition der humanistischen Psychologie¹.

Die drei Buchstaben im Institutsnamen stehen für:

- G** Gesprächspsychotherapie (klientenzentrierte/personenzentrierte) Psychotherapie und Beratung nach Carl R. Rogers
- F** Focusing und experienzielle Psychotherapie nach Eugene T. Gendlin
- K** klientenzentrierte Körperpsychotherapie

Kompetenzen

Das Ausbildungsinstitut GFK bietet eine Berufsausbildung für angehende PsychotherapeutInnen an. Es ist Mitglied der "Schweizer Charta für Psychotherapie" und unterstützt ihr schulenübergreifendes Bildungskonzept und ihre Wissenschaftsphilosophie.

Ausserdem führt das Ausbildungsinstitut GFK Weiterbildungen für Personen durch, die in psychosozialen Berufsfeldern (Bildungs-, Gesundheits- und Sozialwesen) mit Menschen arbeiten. Sie lernen keinen neuen Beruf, sondern werden für ihr angestammtes oder erweitertes berufliches Umfeld in GFK-spezifischen Inhalten, Kompetenzen und Haltungen geschult. Die Weiterbildungen umfassen verschiedene Formen personenzentrierter Prozessbegleitung, Körperarbeit, Focusing und Dialogbegleitung.

Engagement

Wir wollen mittels Bildungs- und Beratungsangeboten einen Beitrag zur psychischen, physischen und sozialen Gesundheit leisten, indem es AusbildungsteilnehmerInnen in neuen Beziehungskompetenzen schult und ihnen zudem für die Begleitung von Veränderungsprozessen wirksame Interventionen auf dem Hintergrund einer konsistenten Theorie vermittelt. Dabei sind Dialogfähigkeit und soziales Engagement weitere wichtige Elemente.

Verantwortung

Wir vertreten eine Philosophie der Verantwortung gegenüber uns selbst und der Mitwelt. Im politisch-gesellschaftlich-ökologischen Feld sind in der Regel grössere Gebilde als die Einzelperson Träger von Veränderungsprozessen, und wir benötigen angemessenere Modellvorstellungen als die eines individuellen Prozesses. Entsprechend schulen wir auch den systemischen und konstruktivistischen Blickwinkel und lehren bevorzugt in Gruppen. Wir forschen kontinuierlich nach tauglichen Modellen und Interventionen, die uns auch eine Auseinandersetzung mit gesellschaftspolitischen Fragestellungen ermöglichen. Die Einhaltung ethischer Normen der jeweiligen Berufsverbände ist uns selbstverständlich.

Kultur

Institutsintern arbeiten wir möglichst kongruent zur Methode. Der Ansatz GFK wird laufend weiterentwickelt, das Ausbildungsinstitut pflegt eine Haltung des Lernens und des selbstkritischen Hinterfragens seiner Wertvorstellungen.

¹ Gegründet 1989 von Christiane Geiser und Ernst Juchli

